

Mal wieder am Basteln

Beitrag von „ochsenziemer“ vom 1. März 2014, 22:12

...Ach so, Deine Frau mußte also weichen:D

Eine bewegliche Gewächshausvariante ist schon eine feine Sache,
kann optimal nach Sonne und Wind ausgerichtet werden.

Wenn die Folie dann noch hält, was sie verspricht (hatte zwei Jahre lange ein Foliengewächshaus aus'm Baumarkt, das sich doch überraschend schnell in ein Sieb verwandelt hat - geplante Obsoleszenz ?), dann kann Deine Frau mit Dir und Deiner Arbeit zufrieden sein.

Bei extremen Wetterunbilden sieht's natürlich Essig aus, was die Lebensdauer anbelangt, Hagelschlag z.B. Mir kam mal die Idee, mit Maschendraht eine Konstruktion zu bauen, die man bei Bedarf über das Gewächshausdach spannen kann, um einerseits die größten Brocken abzuhalten und andererseits für etwas Streuung zu sorgen, um den Körnern etwas von ihrer Wucht zu nehmen. Blieb bisher allerdings nur bei der Idee, muss hoffentlich nicht erst aus Schaden klug werden:o

Grüße

Ronny